

Sieg über Tabellenführer, Niederlage gegen Liga-Schlusslicht - die zwei Gesichter des SV Esting

Esting – Zwei Gesichter zeigten die Volleyballfrauen des SV Esting am vergangenen Wochenende. Zunächst schickte die Mannschaft von Trainer Christian Vetrovsky den bis dahin ungeschlagenen Bayernliga-Tabellenführer mit einer 1:3 Niederlage am Samstagabend nach Hause, keine 24 Stunden später verlor das Vetrovsky-Team gegen das Liga-Schlusslicht vom TSV Sonthofen II mit 2:3 Sätzen.

Die Niederlage ärgert mich maßlos“, konnte sich Estings Coach noch Stunden danach kaum beruhigen. Der 3:1 (28:26, 17:25, 25:22, 25:20) Sieg über den Tabellenführer aus Friedberg rückte dabei ganz in die Hintergrund, so wenig konnte sich Vetrovsky mit der anschließenden Niederlage abfinden. Die Enttäuschung war so groß, dass Vetrovsky seine weitere Zusammenarbeit infrage stellte. „Ich erwarte von der Mannschaft in den nächsten drei Spielen drei Siege. Mein Ziel ist noch immer ein Platz unter den ersten drei. Bei einer weiteren Zusammenarbeit will ich auch wissen, welche Spielerinnen mir zur Verfügung stehen und zwar kontinuierlich.“

Durch die leichtfertige Niederlage gegen Sonthofen II habe Esting die Chance verspielt, sich im oberen Tabellenbereich festzusetzen. Unerklärlich sind Vetrovsky immer noch die plötzlichen Einbrüche seiner Mannschaft. „Da bin ich einfach noch nicht dahinter gestiegen.“ So verlor die Mannschaft gegen Friedberg im zweiten Satz komplett ihre Linie und gab den Satz mit 17:25 ab.

Bei der Niederlage gegen das Bayernliga-Schlusslicht aus dem Allgäu habe Esting die junge Mannschaft teilweise an die Wand gespielt, beobachtete Vetrovsky, dann aber wieder auf den jungen Gegner aus unerklärlichen Gründen keinen Druck mehr ausüben können. Nach dem 16:25 gelang Esting mit 25:23 der Satzausgleich und mit einem 25:21 die 2:1 Satzführung. Sonthofen glich mit einem 25:20 zum 2:2 aus. Im anschließenden Tiebreak steuerte Esting nach einer 8:2 Führung einem sicheren Dreisatzsieg entgegen. Doch die Gäste holten Punkt um Punkt auf und am Ende verlor Esting mit 13:15 das Tiebreak und damit mit 2:3 Sätzen das Match.